

**Turnusgemäße Neuwahlen beim Verband Private Brauereien Bayern e.V.**

## **Georg Rittmayer als Präsident der Privaten Brauereien Bayern wiedergewählt**

**München/Beilngries, 20. Oktober 2022.** *Bei der diesjährigen Delegiertenversammlung des Verbands Private Brauereien Bayern e.V. wurde der bisherige Präsident Georg Rittmayer für eine weitere Amtszeit wiedergewählt. Als Präsidiumsmitglieder stehen ihm auch weiterhin Victoria Schubert-Rapp, Georg Bucher, Josef Lindner und Dominik Tapper zur Seite. Für den langjährigen Vizepräsidenten des Verbands, Christian Sperber, wurde Georg Böhm von den Delegierten neu ins Verbandspräsidium gewählt.*

Die Delegierten des Verbandes Private Brauereien Bayern e.V. trafen sich am 19. Oktober 2022 zu ihrer diesjährigen Delegiertentagung bei der Brauerei Schattenhofer in Beilngries. Im Mittelpunkt der Versammlungen standen die turnusgemäß stattfindenden Neuwahlen des Verbandspräsidiums.

Der bisherige Präsident der Privaten Brauereien Bayern, Georg Rittmayer (Brauerei Rittmayer, Hallerndorf), stellte sich zur Wiederwahl und wurde von den anwesenden Delegierten für weitere vier Jahre im Amt bestätigt. Trotz der derzeit schwierigen Lage für die mittelständische Brauwirtschaft möchte Rittmayer einem selbstbewussten, effektiven und eigenständigem Verband vorstehen, der für die Interessen seiner mittelständischen Mitgliedsbrauereien eintritt. „Ich wünsche mir für meine zweite Amtszeit, dass unsere durch die Corona-Pandemie und die Energiekrise stark gebeutelten Mitgliedsbrauereien auch in Zukunft noch zur Biervielfalt in Bayern und Deutschland beitragen. Darüber hinaus wird der Verband Private Brauereien Bayern unter meiner Führung in den nächsten Jahren verstärkt für das Mehrwegsystem sowie eine Anpassung des Pfandpreises eintreten“, so Rittmayer. Als internationales Aushängeschild möchte Rittmayer darüber hinaus den European Beer Star zum international bedeutendsten Bierwettbewerb weiterentwickeln. Zudem wünscht sich Rittmayer nach mehrjähriger Pause einen erfolgreichen Neustart der BrauBeviale 2023 in Nürnberg, deren ideeller Träger der Verband Private Brauereien Bayern ist.

Victoria Schubert-Rapp (Brauerei Karg, Murnau), Georg Bucher (Radbrauerei Gebr. Bucher, Günzburg), Josef Lindner (Brauerei Drei Kronen, Scheßlitz) und Dominik Tapper (Klosterbrauerei Baumburg, Altenmarkt a.d. Alz) wurden von den Delegierten ebenfalls für weitere vier Jahre als Präsidiumsmitglieder gewählt. Der bisherige Vizepräsident Christian Sperber (Sperber-Bräu, Sulzbach-Rosenberg) kandidierte nicht mehr zur Wahl. Verbandspräsident Georg Rittmayer dankte Christian Sperber für sein knapp 25 Jahre langes ehrenamtliches Engagement für den Verband Private Brauereien Bayern: „Christian Sperber hat sowohl im Verband als auch in der Branche bewegte Zeiten erlebt und sich als Präsidiumsmitglied großen Herausforderungen gestellt. In seiner Zeit im Präsidium gab es

eine kontinuierliche Weiterentwicklung des Verbandes, bei der sich Christian Sperber stets aktiv und konstruktiv eingebracht hat und wichtige Impulse setzte. Ein ganz herzliches Dankeschön hierfür!“

Für den nicht mehr zur Wahl angetretenen Christian Sperber wurde Georg Böhm (Winkler Bräu, Velburg-Lengenfeld) neu ins Präsidium gewählt.



<Bildunterschrift>

*Das neu gewählte Präsidium des Verbands Private Brauereien Bayern e.V. (v.l.): Georg Böhm, Josef Lindner, Georg Rittmayer, Victoria Schubert-Rapp, Georg Bucher, Dominik Tapper. (Foto: Private Brauereien)*

#### **Ansprechpartner für die Presse:**

Private Brauereien Bayern e.V.  
Benedikt Meier  
Thomas-Wimmer-Ring 9  
80539 München

Telefon: (089) 29 09 56 0

E-Mail: [meier@private-brauereien-bayern.de](mailto:meier@private-brauereien-bayern.de)

#### **Über den Verband Private Brauereien Bayern e.V.**

Der Verband Private Brauereien Bayern e.V. vertritt als regionale Fachorganisation die Interessen von über 400 kleinen und mittelständischen Mitgliedsbrauereien. Zu den Mitgliedern gehören Betriebe aller Größen – vom Einmann-Betrieb bis hin zu Unternehmen mit mehr als hundert Mitarbeitern. Seit 2004 veranstaltet der Verband Private Brauereien Bayern e.V. alljährlich den European Beer Star. Bei diesem renommierten Bierwettbewerb werden im Rahmen einer Blindverkostung durch ein internationales Expertenpanel aus Verbrauchersicht bewertet und in (derzeit) 70 Kategorien nach dem olympischen Prinzip jeweils nur eine Gold-, Silber- und Bronzemedaille vergeben.